

Vielfalt und Durchlässigkeit des Bildungsangebots – ein Beitrag für die Gesundheitsversorgung der Zukunft?

Prof. Dr. Anne Friedrichs
Dreiländer-Tagung, FH Campus Wien,
28./29. September 2017



- Berufsausbildung, Bachelor, Master, Promotion (Dr.)
 - Erste Spezialisierung im Rahmen der Berufsausbildung und der primärqualifizierenden Bachelorstudiengänge (Gesundheits- und Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege, Altenpflege)
 - Immer weitere Spezialisierung (z.B. Pädagogik Management, ANP...)

Durchlässigkeit zwischen akademischem System und beruflichem System



- wenn allgemeine Studienvoraussetzungen erfüllt werden (z.B. Fachhochschulreife oder allgemeine Hochschulreife, teilweise Berufserfahrung,...)
- Anrechnung von Berufsausbildung, Weiterbildung etc. auf Studium möglich, derzeit aber keine einheitliche Regelung

- Berechtigung zur Dissertation – unabhängig davon, ob praxis- oder forschungsbezogene Ausrichtung der Bachelor- und Masterabschlüsse
- Habilitation kaum, da kaum universitäres Angebot an Studiengängen